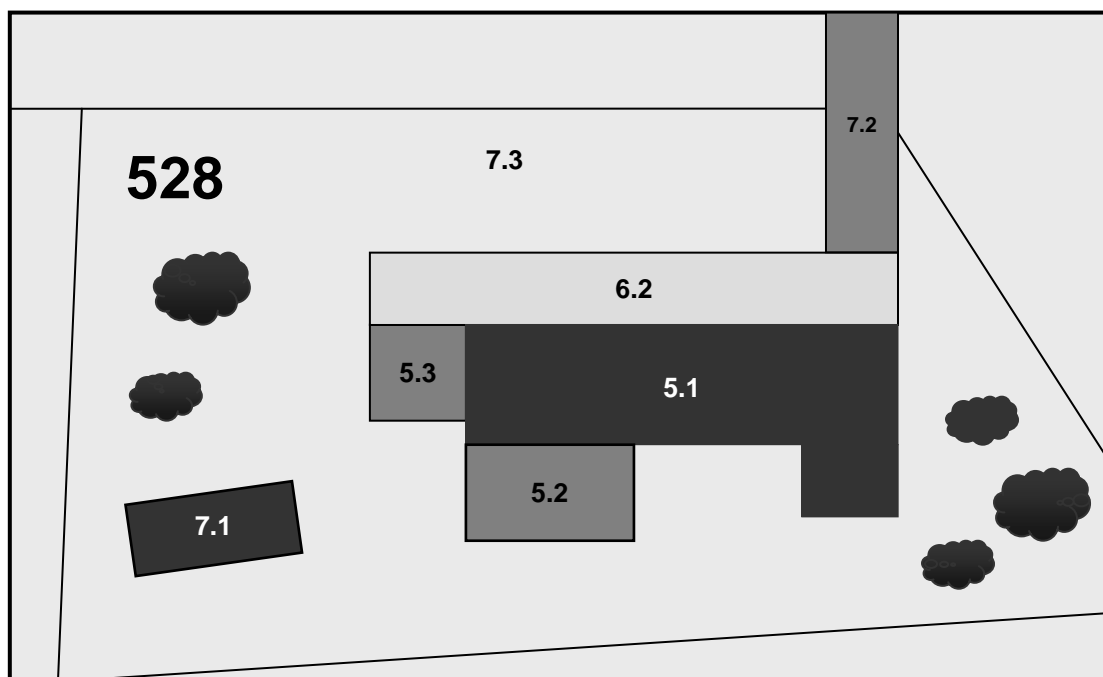


5. Grundflächen aller Gebäude (Vordächer nicht mitrechnen!)	
5.1 Gebäudegrundfläche entwässert in die öffentliche Kanalisation	<input type="text"/> m ²
5.2 Das auf der Gebäudegrundfläche anfallende Regenwasser kann versickern	<input type="text"/> m ²
5.3 Gebäudegrundfläche entwässert in Versickerungsanlage <input type="text"/> m ³ (Speichervol.)	<input type="text"/> m ²
5.4 Gebäudegrundfläche entwässert in Brauchwasseranlage <input type="text"/> m ³ (Speichervol.)	<input type="text"/> m ²
5.5 Gebäudegrundfläche entwässert über Retentionsanlage <input type="text"/> m ³ (Speichervol.)	<input type="text"/> m ²
5.6 Gebäudegrundfläche ist begrünt (min. 8 cm) oder humusiert (min. 30 cm)	<input type="text"/> m ²
Die Summe aller Teilflächen entspricht der Grundrissfläche aller Gebäude	<input style="border: 2px solid black;" type="text"/> m ²
6. Übrige befestigte Flächen (Zufahrt, Vorplätze, Parkplätze, Gartensitzplatz, usw.)	
6.1 Üb. bef. Fläche entwässert in die öffentliche Kanalisation	<input type="text"/> m ²
6.2 Üb. bef. Fläche mit sickerfähigem Belag (min. 100 ltr/s*ha)	<input type="text"/> m ²
6.3 Üb. bef. Fläche entwässert in Brauchwasseranlage <input type="text"/> m ³ (Speichervol.)	<input type="text"/> m ²
6.4 Üb. bef. Fläche in Versickerungs- oder Retentionsanlage <input type="text"/> m ³ (Speichervol.)	<input type="text"/> m ²
6.5 Üb. bef. Fläche entwässert über die Schulter	<input type="text"/> m ²
Die Summe entspricht der totalen übrigen befestigten Fläche	<input style="border: 2px solid black;" type="text"/> m ²
7. Umgebungsflächen	
7.1 Wasserbecken, Schwimmbad, Teich usw. <input type="text"/> m ³ (Fassungsvol.)	<input type="text"/> m ²
7.2 Strassenflächen im öffentlichen Interesse (Durchgangsstrassen)	<input type="text"/> m ²
7.3 Umgebungsfläche versickert direkt (Rasen, Garten, Wiesland)	<input type="text"/> m ²
Die Summe aller Teilflächen entspricht der totalen Umgebungsfläche	<input style="border: 2px solid black;" type="text"/> m ²
Die Summe aus Gebäudefläche (5), übrige befestigte Fläche (6), und Umgebungsfläche (7) entspricht zwingend der Grundbuchfläche!	
Wo ist oder wird der Überlauf der Brauchwasseranlage / Versickerungsanlage / Retentionsanlage angeschlossen? <input type="checkbox"/> öffentliche Kanalisation: <input type="checkbox"/> andere: <input type="text"/>	
Wurde für das Ableiten des Meteorwassers von Privaten eine Leitung bis in einen Vorfluter (Bach) erstellt und wird diese künftig auch von Privaten betrieben, unterhalten und saniert? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Welche Flächen sind an dieser Leitung angeschlossen? (5.1 – 7.2) <input type="text"/>	
8. Belastung durch Reinabwasser Wird Reinabwasser in die Kanalisation eingeleitet?	Brunnen mit laufendem Wasser auf dem Grundstück? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Wohin fließt das Wasser? Bemerkungen: <input type="text"/>
9. Ausnützung	Wird von einer anderen Parzelle die Ausnützung übertragen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Parzellen-Nr. <input type="text"/>

<p>10. Bemerkungen Beschreibung der baulichen Veränderungen wie auch der vorgesehenen Eigenleistungen (Versickerungen, Retentionsmassnahmen, Brauchwasseranlagen usw.)</p> <p><u>Folgende Kopien sind mit diesem Formular, wenn möglich digital, einzureichen:</u></p>	<div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <ul style="list-style-type: none"> • Grafische Darstellung der Situation (Situationsplan) • Welche Flächen sind wie entwässert? (gemäss Beispiel im Anhang) • Grundriss vom Keller- bzw. Dachgeschoss (falls nicht Vollgeschoss)
<p>11. Versand</p>	<p>Bitte senden sie das Formular an das Bauamt Willisau, mit Schemaplan der Grundstücksentwässerung.</p>
<p>12. Unterschrift Grundeigentümer oder verantwortlicher Architekt Der Unterzeichnende bestätigt die Richtigkeit und Vollständigkeit obenstehender Angaben</p>	<p>Ort: <input style="width: 150px;" type="text"/> Datum: <input style="width: 150px;" type="text"/></p> <p>Anspr. Person: <input style="width: 150px;" type="text"/> Telefon: <input style="width: 150px;" type="text"/></p> <p>Unterschrift: _____ Bei Versand per Email ist die Unterschrift nicht notwendig.</p>

ANHANG

Situation einer möglichen Grundstücksentwässerung



Hinweise zu einzelnen Formularpunkten

Punkt 5 (Gebäude)

Hier sind die Grundflächen **sämtlicher** Gebäude aufzuführen.

- Unter Punkt 5.2 sind alle Gebäudegrundflächen anzugeben, von welchen das anfallende Meteorwasser auf dem Grundstück versickern kann. (z. B. das Dachwasser wird auf eine angrenzende Wiese geleitet oder versickert mittels Versickerungsanlage auf dem Grundstück).
- Unter Punkt 5.3 sind diejenigen Gebäudegrundflächen anzugeben, von welchen das anfallende Meteorwasser in eine festinstallierte Brauchwasseranlage zwecks Verwendung in Spülkästen, Waschmaschinen, Gartenbewässerung usw. geleitet wird. Regenwassertonnen werden nicht als Brauchwasseranlagen bewertet. Das Fassungsvermögen der Brauchwasseranlage ist ebenfalls zu deklarieren.

Punkt 6 (Übrige befestigte Fläche = nicht Gebäude)

Hier sind **sämtliche** Übrigen befestigten Flächen aufzuführen.

- Unter Punkt 6.2 wird die Summe aller Flächen eingetragen, welche befestigt sind, jedoch über sickerfähige Eigenschaften verfügen. Darunter fallen beispielsweise Rasengittersteine, Ökobeläge und Sickersteine. Die Sickerfähigkeit muss mindestens 100 l / (ha*sec) betragen (technische Belagsdaten sind beim Hersteller anzufordern). Herkömmliche Verbundsteine werden folglich nicht als sickerfähig gewertet. Unter den gleichen Punkt fallen alle übrigen befestigten Flächen, von welchen das anfallende Meteorwasser in eine Versickerung (oberflächliche Versickerung oder Versickerungsanlage) abfließen kann.

Punkt 7 (Umgebungsfläche = nicht Gebäude und = nicht Übrige befestigte Fläche)

Hier sind **sämtliche** Umgebungsflächen aufzuführen.

- Unter Punkt 7.3 ist die Summe aller Flächen einzutragen, welche als nicht befestigt gelten. Darunter fallen Wiesland, Rasenplätze, Garten, Grünanlagen, Gartenplatten usw. (das anfallende Meteorwasser kann auf dem Grundstück versickern).